

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Er erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat RM. 1.35 für Selbstabholer, frei Haus RM. 1.50.
Quartalsnummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 40, 70 u.
RM. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 114.

Samstag, 23. April 1932.

66. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

„Emden III. fährt um die Welt“.
Einige wirkliche Weltreisefilme, gelangt am
Sonntag um 16 und 20 Uhr im kleinen Saal zur Vor-
führung. Als ersten Boten des neuen Deutschland
wir das Enkelschiff des berühmten historischen
Händlers in fernen Ländern. Die Besatzung, eine
ganze Familie, ein kleiner Staat in der Weite des
Ozeans, finden wir bald in tropischen Urwäldern, bald
auf eisigen Gletschern, beim strengen Dienst an
Land oder bei festlichen Empfängen. Dadurch ist
die Reise neuartig und überraschend.

Konzert des russischen Kirchenchors.
Der russische Chor, der am Dienstag im kleinen
Saal unter Leitung von Michael Theokritoff singt,
besteht aus einer orthodoxy Kirchenchor Südwest-
deutschlands von der russischen, griechischen und
armenischen Hocharistokratie zu allen feierlichen
Anlässen herangezogen. Seine Mitwirkung brachte
stets außerordentliche Erfolge. An den hohen
Festtagen der hiesigen russischen Gemeinde trägt er
zur weithinverbreiteten Ausgestaltung des Gottesdienstes
wesentlich bei.

Theater und Kunst.

Zum 50. Male. Morgen Sonntag 14.30 Uhr ge-
ht die erfolgreiche Operette „Das Land des
Lächelns“ zum 50. Male zur Aufführung. Es gelten
ermäßigten Volkspreise von 50 Pfg. bis ein-
schließlich 2 Mk. Der Vorverkauf hat begonnen.
Aufführung im Staatstheater. Am Dienstag
im Kleinen Haus die Aufführung des Lust-
spiels „Einbrecher bevorzugt“ von Franz
Lauterbach, eines heiteren Gesellschafts-
stücks, das demnächst auch in Berlin zur Aufführung
kommt. Die Hauptrollen spielen die Damen Hartegg,
Lehrmann, Schwab, Spielleitung: Kurt
Schubert. Bühnenbild: Friedrich Schlein. Der Vor-
verkauf beginnt Montag.

Aus Wiesbaden.

Lichtbildervortrag. Eugen Barnands Bilder zu
den Gleichnissen behandelt Pfarrer Herrich in einem
Lichtbildervortrag am Montag 20 Uhr im Evan-
gelischen Vereinshaus, Platter Strasse 2, im Rahmen
eines Familienabends, den der Verein für Gemein-
dearbeit der Marktkirche veranstaltet. Die Gemein-
dearbeit Fr. Fresenius wird einen kurzen Arbeits-
bericht erstatten. Eintritt frei.
Bildfunkverbindung. Am 18. April ist eine
dauerhafte Bildfunkverbindung zwischen Deutsch-
land und den Vereinigten Staaten von Amerika
hergestellt.

Lustiges Feuilleton.

Der klagende Leuten.
Der Bürstenverkäufer klopft wieder und wieder
an die Tür des Landhauses.
Keine Antwort.
Schließlich kommt ein kleiner Junge in den
Vorhof.
„Ist deine Mutter zu Haus?“ fragt der Händler.
„Ja“, erwidert der Junge.
Der Händler klopft immer lauter.
„Ich denke, deine Mutter ist zu Haus?“ sagt er
zu dem Jungen.
„Ist sie auch, aber wir wohnen nicht hier.“
Ein Mann hat in einem eleganten Restaurant ge-
essen, steht auf und geht zur Tür. In dem Augen-
blick, als er an dem Hausdetektiv vorbeigeht, fällt
aus seinem geschwollenen Mantel eine silberne
Tasche.
Der Gast sieht den Detektiv ruhig an, dann
sagt er sich mit verdrießlichem Gesicht zu den
Füßen: „Pflaumen!“ und geht hinaus.
Der unglückliche Autofahrer steht vor seiner
Maschine, die plötzlich streikt.

eröffnet. An dem Verkehr können alle Orte in
Deutschland und in den Vereinigten Staaten teil-
nehmen. Die Gebühren und Bedingungen sind im
allgemeinen dieselben wie in dem bisher über London
abgewickelten Bildverkehr mit diesem Lande. Es
sind Bilder bis zur Größe 13 x 18 cm zugelassen.
Ein qcm Bildfläche kostet 1.65 Mk., die Mindest-
gebühr für ein Bildtelegramm wird nach einer Fläche
von 150 qcm berechnet. Der Vorteil der unmittel-
baren Bildverbindung besteht darin, dass die Bild-
telegramme schneller an ihren Bestimmungsort ge-
langen können. Ferner gestattet das verwendete
Verfahren, auch getönte Bilder, wie z. B. Photo-
graphien, zu übertragen.

— **Ufa-Palast.** Heute Samstag 14.30 Uhr gibt die
„Struwwelpeter-Bühne“ ihre letzte Kindervorstellung
zu kleinen Preisen von 30 Pfg. an. Morgen Sonntag
11.30 Uhr findet die Vorführung des neuen Kultur-
films „Neckarland“ statt. Die Bilderreihe beginnt an
der Quelle des Neckar und geht weiter über Stutt-
gart, über Bad Mergentheim ins Hohenloherland
nach Schwäbisch Hall. Die Romantik alter Städte
nimmt uns gefangen.

Maldaner Konditorei
Café
KONZERT-CAFÉ I. STOCK Marktstrasse
Dienstag, Donnerstag, Samstag: TANZ-ABENDE

— **Im Thalia-Theater** erlebt der Film „Gitta
entdeckt ihr Herz“, ein modernes Märchen, einge-
fassen in den Rahmen einer der anmutigsten und
entzückendsten Operetten der letzten Zeit, seine
Erstaufführung. Gitta Alpar, die gefeierte Sängerin,
ist die grosse Überraschung. Sie hat ihren Bühnen-
erfolg hundertprozentig im Film fortgesetzt; im Spiel
natürlich und ungezwungen, ihre Stimme weich und
rein. Ihr Partner, im Leben wie im Film, ist Gustav
Fröhlich, aufgeräumt und ohne Pose, lustig und un-
beschwingte Heiterkeit in ihm wie in allen übrigen
Rollen der erstklassigen Kammerspielbesetzung. Vor-
stellungen finden statt um 14.30, 16.35, 18.40,
20.45 Uhr, während der Nachmittagsvorstellung bis
17 Uhr an Wochentagen Einheitspreise 0,60 und
1 Mark.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Frühlingsbad** — tätowiert. In Paris rüstet
man zur Lenz-Badesaison. Man ist dort auch in der
Badekostümierung pruder oder dezenter geworden.
Zumal die Herren sollen nicht nur mit einem Feigen-
blatt bekleidet auf dem Strand erscheinen. Die neue
Bademode hat sich ein feines Äquivalent ausgedacht.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16.15—18 Uhr
Kaffeekonzert.
(Programme Seite 2).
Kurhaus: 20.30 Uhr: Internationales Tanzturnier.
Theater: Grosses Haus 19.30 Uhr: „Der Mikado“.
Kleines Haus 20 Uhr: „Freie Bahn dem Tüchtigen“.
Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „Die Pranke“.
Thalia-Theater, Kirchgasse: „Gitta entdeckt ihr Herz“.
Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13
und 15—17 Uhr ausser Montags, Küpper (Taubenstr.)
Schaefer (Moritzstr. 54) Goethe-Ausstellung. — Alter-
tumsmuseum. — Neues Museum: „Neue Wege der
Zeichenkunst“.
Rheinfahrten: Täglich mit Köln-Düsseldorfer Dampfern
ab Wiesb.-Biebrich. Siehe Fahrpläne (Verkehrsamt,
Reisebüros und Hotels).
Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibus-
linie 1.
Café Waldhäuschen, Omnibuslinie 3 und
20 Minuten Waldweg.
Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und
30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).
Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.
Abends wird getanzt: Hotel Metropole: Samstag und
Sonntag 20.30 Uhr.
Café- und Abendkonzerte: Café Neu-Wien, Wiesbadener
Hof, Café-Restaurant Orest, Café Maldaner.

Das Wetter: Wolkig, nicht unfreundlich, bei südlichen
Winden wärmer.

Die Badekostüme sollen jetzt fleischfarbig rosa am
Körper eng anliegen. Und sie sollen übersät sein
von Tätowierungsmustern in Blau und Rot: Mit
Schmetterlingen, Schlangen, Vögeln, Engels- und
Dämonenköpfen wird der Badende also aussehen wie
ein paradiesischer Südseeinsulaner.

— **Das Kasino von Monte Carlo** wird für das ver-
gangene Jahr zum erstenmal seit seinem Bestehen
keine Dividende ausschütten. Der Gewinn hat dies-
mal „nur“ sechs Millionen Mark betragen gegen
zehn Millionen in früheren Jahren.

Bridgeaufgabe 2

von Oberst **M. Weyergang**, Leiter der Bridgestube
im Kurhaus Bad Nauheim.
Treff 5, 4, 3; Karo 5, 4, 3; Herz K, 3, 2; Pik —;
Treff D, B, 10
Karo D
Herz D, 10, 9
Pik 5, 2
Treff K
Karo 8, 6, 2
Herz —
Pik A, D, 9, 8, 3
Treff A, 9, 2; Karo K, 9, 7; Herz B; Pik K, B;
Karo ist Trumpf. A spielt aus. A-B machen 7 Stiche
gegen jede Verteidigung.

Ihr einen neuen, furchtbaren Schreck einjagen — das
würde ihr die Sprache wiedergeben.
Der Offizier ist einverstanden. Eine ganze Kino-
szene wird vorbereitet.
Der Arzt ruft die junge Frau heran, zieht vor
ihren Augen einen Browning aus der Tasche und
schießt mitten in das Gesicht des Offiziers (bloss mit
Platzpatrone natürlich!).
Ein Wunder! Die süsse Frau spricht wirklich. Sie
stürzt sich auf den Arzt und schluchzt:
„Idiot! Du hast vorbeigeschossen!“
Robert Browning, der grosse englische Dichter,
war ein grüblerischer Mensch, dessen Ideen sich oft
so überstürzten, dass die Klarheit der Form mit ihnen
nicht mehr Schritt zu halten vermochte. In seinen
letzten Lebensjahren bildete sich denn auch bereits
die Browning-Gesellschaft, zu deren Hauptaufgaben
die Erklärung seiner Werke zählte. In dieser
Zeit schrieb einmal eine glühende Bewunderin an
Browning. Sie sandte ihm ein vor zwanzig Jahren
entstandenes Werk von ihm mit der Bitte um eine
Widmung und fügte den Wunsch hinzu, der Dichter
möchte ihr eine Reihe dunkler Stellen erklären.
Browning antwortete: „Als dieses Gedicht ent-
stand, verstanden es zwei Wesen: Gott und Browning.
Heute versteht es nur noch Gott!“

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, 23. April 1932.

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

1. Ouvertüre zur Oper „Romeo und Julia“ V. Bellini
2. Küß mich, Lied W. Donaldson
3. Fantasie aus der Oper „Die Mädchen von Perth“ G. Bizet
4. Frühlingskinder, Walzer E. Waldteufel
5. Melodien aus der Operette „Paganini“ F. Lehár

16.15—18 Uhr im Abonnement im kleinen Saale:

Kaffee-Konzert

ausgeführt von dem Künstlerensemble des städt. Kurorchesters

Leitung: Willy Reich

1. Marsch „Kopf hoch“ Manfred
 2. Ouvertüre zu „Die Landstreicher“ Ziehrer
 3. Walzer „Rosen aus dem Süden“ Strauss
 4. Tango aus dem Tonfilm „Opernredoute“, „In Santa Lucia“ Strinsky
 5. Fantasie „Preziosa“ Weber
 6. Cello-Solo „Brise de mer“ Leonevallo
- Kammermusiker Max Keller
- Pause.
7. Foxtrott aus der Operette „Die Blume von Hawaii“, „Bin nur ein Jonny“ Abraham
 8. Extase Ganne
 9. Grosses Potpourri „Schön ist die Jugend“ Rhode
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0.50 Mk.

20.30 Uhr im grossen Saale:

Internationales Tanzturnier

unter Mitwirkung des Reichsverbandes zur Pflege des Gesellschaftstanzes

Gäste (B-C)-Klasse, B-A-Klasse, Internationale Klasse
Turnierkapelle Willi LindDamen: Abendtoilette; Herren: Frack oder Smoking
Eintrittspreise: 5.00 Mk. Galerie: Loge (num.) 2.00 Mk.,
alle übrigen Plätze: 1.50 Mk.

Sonntag, den 24. April:

11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

16 Uhr: Konzert.

16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee.

20 Uhr: Solisten-Abend.

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Samstag, den 23. April.

121. Vorstellung

Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 22 Uhr. Stammreihe G.

Der Mikado

oder Ein Tag in Ti-Ti-Pu

Burleske Operette in 2 Akten (4 Bildern) von W. S. Gilbert.
Musik von Arthur Sullivan. Übersetzt von F. Zell und
Richard Genée. Musikalische Leitung: Richard Tanner.
Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Personen:

Der Mikado von Japan Gottlieb Zeithammer
Nanki-Poo, sein Sohn, als fahrender Musikant verkleidet
und in Yum-Yum verliebt. Wilhelm Dellhoff
Ko-Ko, Geheimer Ober-Scharfrichter in
Ti-Ti-Pu Heinrich Schorn

Pooh-Bah, Staatsbeamter „für Alles“
Pish-Tush, ein Ober-Edler des Landes
Yum-Yum | drei hübsche Schwestern,
Pitty-Sing | Mündel Ko-Kos
Peep-Bo
Katisha, eine kleine hässliche Dame,
in Nanki-Poo verliebt
Ki-Ki-Ki, des Mikado Fächerträger
Japanerinnen, edle Japaner, Schulmädchen,
Soldaten, Landleute. Japan, Zeit 1620 oder
Tänze (entworfen und einstudiert von Ritta
Schwertertanz: Tanzgruppe. No-Masken-Tanz (M
alt-japanischen Motiven arrangiert und instrum
Werner Wemheuer): Hedi Dähler, Elisabeth Sch

Bühnenbild: Friedrich Schlein.

Kostüme: Theodor Lankers.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Samstag, den 23. April.

Anfang 20 Uhr. Ende etwa 22 Uhr.

Freie Bahn dem Tüchtigen.

Lustspiel in 3 Akten von August Hinrichs

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Dr. Adolf Bröcker, Studienrat Robert
Adele, seine Frau Käthe
Ursula, seine Tochter Otto
Kurt, sein Sohn, Primaner Frank
Alex Butenkamp, Primaner Guido
Direktor Suttner Gustav
Dr. Nolde, Bürgermeister Paul
Degenhardt, Stadtverordneter Herta
Dr. Munck, Stadtverordneter
Frau Dr. Lehmann, Stadtverordnete

Bühnenbild: Gustav Singer.



Gitta Alpar, die gefeierte Sängerin

und
Gustav Fröhlichin der entzückenden
Tonfilmoperette

„Gitta, entdeckt ihr Herz“

THAL
Kirchweg
23, 43, 63
Wo: b. 5 Uhr

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens
unter sachkundiger Führung
Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
Witterung und Wegebeschaffenheit.

HOTEL NIZZA

Frankfurter Str. 28. Sonnige Lage
Modernes Haus Billige Winterpreise Tel. 27323
Schöne Gesellschaftsräume / Garten / Fließendes Wasser
Thermalbäder, Garage Besitzer: E. Uplegger

Café-Restaurant Orest

Langgasse 34 Hotel Friedrichshof Tel. 25533

Täglich nachmittags und abends

KUNSTLER-KONZERT

Wiesbadens beliebte Unterhaltungsstätte mit
KABARETT EINLAGEN
Gutbürgerl. Mittags- u. Abendtisch von Mk. 0.80 an

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-13 Uhr.
Fernsprecher 23965. — Alexei und
Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr.
Nr. 9, pt. Fernsprecher 26360. —
Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6.
— Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str.
Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. Fern-
sprecher 22439. — Berta Frfr. v. Seid,
Porträtmalerin, Steubenstr. vormals
Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u.
Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulet,
Sonnenberger Str. 43. Besuche nach
vorheriger fernmündlicher Vereinbar-
ung. Fernsprecher 23158.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter
Strasse 57. Fernsprecher 22020.Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fern-
spr. 26630. — Rud. Joseph,
Arndtstr. 6. Fernspr. 22076.
— Ludw. Minner, Wilhelm-
strasse 18. Fernspr. 24688.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

• Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, berr-
liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom
Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer
mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in je-
der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Hotel Pension

Bierstädter Str. 3. Tel. 27139

Neuer Besitzer: E. W. SEIB

Bevorzugte Lage nahe Kurhaus und
Alle Zimmer mit fließendem warmen und kaltem Wasser
Beste Verpflegung von 5.50 Mk.
Alles neu renoviert.

Bismarck-Hotel • Telefon

Schöner Garten • Liegekuren • PENSION • Verpflegung
Diät-Tisch nach ärztlichen Vorschriften • 3 Miß
Kurhaus und Theater • Thermalbäder • Mü



Wohlfahrtsbriefmarken der Reichspost

Reichsverband zur Pflege des Gesellschaftstanzes e. V. Berlin

Ausschreibung!

Hartmann-Emersen, Küffner, Prof. Sauer - Punktrichter werden noch bekanntgegeben - Offen für Badegäste und alle
R. P. G. angeschlossenen Klubs - Zugelassene Startklassen: Gäste- und C-Klasse, B- und A-Klasse, Internationale Klasse

Turniertänze:

Gäste-Klasse:
Quick step, Tango

B- und A-Klasse:
Waltz, Quick step

Internationale Klasse:
Waltz, Quick step

Erste Ausscheidung:

Quick step

Slow Fox, Tango, Quick step

Waltz, Tango, Slow Fox, Quick step

Nennungen an: Kurverwaltung Wiesbaden oder an die Gauleitung Maingau, Bad Nauheim, Burgallee 18, oder an die Geschäftsstelle
R. P. G., Berlin-Charlottenburg 2, Kantstrasse 8 - Nennungsschluss: 23. April 1932, 18 Uhr

Wiesbader Fremdenliste.

Wiesbader Fremdenliste.
Nach den Anmeldungen vom 21. April 1932.
Der Name bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Wiesbader Fremdenliste.
Nach den Anmeldungen vom 21. April 1932.
Der Name bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)
H. Hr. Frankfurt a. M.
H. Hr. Düsseldorf, Domhotel
H. Hr. Reutlingen, Mainzer Hof
H. Hr. Elberfeld
H. Hr. m. Fr., Schwarzer Bock
H. Hr. m. Fr., Duisburg
H. Hr. Dresden, Eden-Hotel
H. Hr. Dr., Ahrweiler Domhotel
H. Hr. New York, Nassauer Hof
H. Hr., Düsseldorf, Kaiserhof
H. Hr., Bern, Hotel Berg
H. Hr., Falkenstein
H. Hr. Journalist Dr., Paris
H. Hr., Laufenselden, H. Osterhoff
H. Hr. de Schepper de Ridder, Chr., Fr., Rose
H. Hr., Creshbach
H. Hr. m. Fr., Böttingen
H. Hr. Münster i. W., Pariser Hof
H. Hr. Schüler, Münster i. W., Pariser Hof

Wiesbader Fremdenliste.

Wiesbader Fremdenliste.
Nach den Anmeldungen vom 22. April 1932.

Wiesbader Fremdenliste.
Nach den Anmeldungen vom 22. April 1932.
H. Hr. Braunschweig, Bellevue
H. Hr. Dir., Braunschweig, Bellevue
H. Hr., Essen, Bellevue
H. Hr., Skenefta, Zum Bären
H. Hr., Filippstadt, Vier Jahreszeiten
H. Hr., Schöne Aussicht 36
H. Hr., Berlin, Neroberg-Hotel
H. Hr., München, Rose
H. Hr. Flugkapitän, München, Metropole
H. Hr., Esslingen, Schwarzer Bock
H. Hr. Dr. med., m. Tocht., Fulda, Privathotel Harald
H. Hr., Mainz-Weisenau, Schulberg 7/9
H. Hr., Neuhausleben, Goldener Brunnen
H. Hr., Zofingen, Römerbad
H. Hr., Zofingen, Römerbad
H. Hr., Marburg, Zur Börse
H. Hr., London, Gold. Brunnen
H. Hr., Lehrer, Helmstedt, Taunus-Hotel
H. Hr., Lehr, Versorgungskuranstalt
H. Hr. Ing., Utrecht, Hotel Berg
H. Hr. Ing. m. Fr., Ulm, Taunus-Hotel
H. Hr., Lampertheim, Taunus-Hotel
H. Hr., C. Hr. m. Fr., Wittenberg, Goldene Kette
H. Hr., Düsseldorf, Goldener Brunnen
H. Hr., Berlin, Taunus-Hotel
H. Hr. Ing., Barmen, Hansa-H.
H. Hr. Fabrikbes. m. Fr., Dresden, Weisses Ross
H. Hr. Oberleutn. a. D., Weisses Ross
H. Hr. Prof. Dr., Berlin, H. Kranz, Rose
H. Hr. Herford, Zentral-Hotel
H. Hr., Berlin-Lichtenberg, Posthorn
H. Hr., Sooten, W. H. J., Hr. Dr., Semarany (Java), Taunus-Hotel
H. Hr., Wuppertal, Nassauer Hof
H. Hr., Winterborn (Rhld.), Rose
H. Hr. m. Fr., Nizza, Metropole
H. Hr., Düsseldorf, Neroberg-H.
H. Hr., Mülhausen (Thür.), Zentral-Hotel
H. Hr. Ing., Utrecht, Taunus-Hotel
H. Hr. Mitgl. d. Reichstags, Rose
H. Hr., Dortmund, Grün. Wald
H. Hr. Verbandsdir. Dr. m. Fr., Weisses Ross
H. Hr., Friedland, Reddottorale, J., Fr., Haag, Nassauer Hof
H. Hr. m. Fr., Hamburg, Goldener Brunnen

Drechsel, H., Hr., Pirna-Copitz
Versorgungskuranstalt
Drescher, J., Fr., Schweinfurt, Weisses Ross

*Eberhard, B., Hr. m. Fr., Hamburg
Hotel Happel

Eckert, A., Hr. Dr., Stuttgart
Schwarzer Bock
Edelstein, W., Hr., Boighlör, Römerbad

*Eckertstein, W., Hr., Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof
*Engel, F., Hr., Düsseldorf, Rose

Everspacher, F., Hr., Esslingen
Kölnischer Hof

*Fahr, G., Hr. Dr. rer. pol., Pirmasens
Grüner Wald

*Federlin, A., Hr., Frankfurt a. M.
Zentral-Hotel
Fink, S., Fr., Berlin, Hotel Petri

*Flubacher, J., Hr., Bern
Friedrichstr. 31
Fokkelmann, F., Hr., Vugt (Holl.), Eden-Hotel

Fritzler, A., Hr., Hannover
Versorgungskuranstalt
Frühau, R., Fr., Ludwigshafen, Schützenhofstr. 1 II

Geers, B., Fr., Apotheker, Waalwyk (Holl.), Schwarzer Bock
Geers, J., Hr. Dr. med., Holland, Schwarzer Bock

*Goeldner, W., Hr., Berlin, Hansa-Hotel
*Göring, H., Hr. Hauptm. a. D., M. d. R., Berlin, Rose

*Göring, H., Hr. Hauptm. a. D., Berlin, Rose
van Golder, H., Hr., Brüssel, Englischer Hof

Goldstein, L., Hr., Mainz, Englischer Hof
Grelack, J., Hr., Berlin, Vier Jahreszeiten
*Grömling, W., Hr., Frankfurt a. M., Friedrichstr. 31

Großmann, J., Hr., Nizza, Privathotel Albany
Grünhagen, H., Hr., Clausthal-Zellerfeld, Versorgungskuranstalt

Grünspach, A., Fr., Berlin, Sanatorium Nerotal
*Grenperz, A., Hr. Chem. Dr., Berlin-Schöneberg, Grüner Wald

*Gunst, A., Hr. Notar, Celle, Zentral-Hotel
Baron Haebler, Armin, Hr. Industr., Lodz, Bellevue

Baron Haebler, Achim, Hr. Industrieller, Lodz, Bellevue
*Hauptangl. E., Hr., Berlin, Rose

van Harte, G., Hr. m. Fam., Bussum (Holl.), Viktoria-Hotel
van Harte, G. N., Fr. m. Tochter u. Pflegerin, Bussum, Hotel Esplanade-Fürstenhof

*Hartmann, H., Hr. m. Fr., Babenhansen, Taunus-Hotel
Heimpel, G., Fr., Frankfurt a. M., Schützenhof

Hermann, E., Fr., Berlin, Palast-Hotel
Hess, S. R., Hr., Köln-Ehrenfeld, Nerostr. 42

*Prinz v. Hessen, Ph., Hr., Rom, Rose
Heyden, W., Hr., Südwesterland auf Föhr, Zwei Böcke

*Heymer, O., Hr. Ing., Ohligs (Rhld.), Zur Börse
*Himmeler, H., Hr. M. d. R., München, Rose

*Hitler, A., Hr. Schriftsteller, München, Rose
Hoffmann, P., Hr., Tanzlehrer, Luisenpark

Weissenfels (Saale)
*Homann, A., Hr., Halberstadt, Grüner Wald

Hube, R., Fr. Major, Dresden, Hotel Balmoral

*Jacobsen, H., Hr. Apotheker m. Fr., Kreuznach, Hotel Reichspost-Reichshof

*Jacobsen, A., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Jalen, M., Hr. Fabrikdir. m. Fr., Taunus-Hotel

Josef, Th., Fr., Stuttgart, Hotel National
*Jüngst, O., Hr. Fabr., Siegen, Grüner Wald

Jürges, E., Fr., Wuppertal-Barmen, Goldener Brunnen
*Jung, O., Hr., Traben-Trarbach, Rose

*Kaiser, C., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Happel
v. Kallenberg, A., Hr., Berlin, Kaiserhof

*Karl, A., Hr. m. Fr., Sonneberg (Thür.), Zur Börse
*Keller, O., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel

Kiefer, E., Hr., Landau (Pfalz), Zum Bären
Killing, F., Hr. Fabr. m. Fr., Hagen, Hotel Nizza

Kirsch, R., Fr., Berlin, Eden-Hotel
*Klasberg, B., Hr. Fabrikdir., Beckum (W.), Grüner Wald

*Kleemann, G., Hr., München, Grüner Wald
*Klein, K., Hr. Dr. med., Oberweis, Rose

Kleinsorg, E., Hr., Köln, Domhotel
Knoll, H., Fr. m. Pflegerin, Auerbach i. V., Römerbad

Königsberger, Fr., Frankfurt a. M., Zum Bären
*Körner, P., Hr., Berlin, Rose

Kohlstedt, E., Fr. Konsul, Frankfurt a. M., Viktoria-Hotel
Kool, G., Hr., Haag, Schwarzer Bock

Baron Kornfeld, F., Hr. Dipl.-Ing. m., Baronin, Budapest, Eden-Hotel
*Kunold, W., Hr., Köln, Hansa-Hotel

Lange, A., Hr., Gross-Flottbek, Kaiserhof
de Lange, A., Hr. m. Fr., Brüssel, Nass. Hof

*Laumert-Ossachick, E., Fr. Konzert-sängerin, Liegnitz, Grüner Wald
*Lauter, M., Hr. Journ. m. Fr., Trier, Posthorn

Leciejewski, P., Hr. Funker, München, Metropole
Lenck, A., Hr. Baurat, Cleve, Weisses Ross

Lerner, J., Hr. Gutsbes., St. Wendel, Zum Bären
Lewy, R., Hr., Dillingen (Saar), Schwarzer Bock

Liebrich, A., Fr., Weidenau (Sieg), Goldener Brunnen
Lindenstruth, C., Hr., Soest, Weisses Ross

Lissauer, E., Hr. m. Fr., Amsterdam, Palast-Hotel
Lissauer, M., Hr. m. Fr., Haag, Palast-Hotel

Löffler, P., Hr. m. Fr., Freiburg i. Br., Schwarzer Bock
Löhe, M., Hr., Gelsenkirchen, Goldener Brunnen

*Loertscher, A., Hr., Bern, Friedrichstr. 31
*Loerzer, B., Hr. Hauptm. a. D., Berlin, Rose

*Lorenz, A., Hr. Bürgermeister, Erzhause, Hotel Osterhoff
*v. Lossburg, V., Hr., New York, Rose

Lunitz, H., Fr., Koblenz, Nassauer Hof
*Mähler, J., Hr., Krefeld, Grüner Wald

*Maier, R., Hr., Wannweil, Schulberg 7/9
*Mangelsdorf, A., Hr., Frankfurt a. M., Grüner Wald

Mayer, L., Hr., Oberursel, Friedrichstr. 31
*Metz, H., Hr., Frankfurt, Hotel Osterhoff

Monoson, S., Hr. m. Fr., Leipzig, Viktoria-Hotel
Morgan, H., Fr. Dr. med., Altona, Pension Violetta

*Müher, G., Hr., Bamberg, Taunus-Hotel
Müller, K., Hr., Krefeld, Domhotel

Müller, C., Hr. Zahnarzt, Chemnitz, Goldener Brunnen
Münstedt, W., Hr., Nordhausen, Schulberg 7/9

*Nägele, A., Hr. Reichsbahndir., Stuttgart, Taunus-Hotel
*Nähr, G., Hr., Nürnberg, Grüner Wald

Neuroth, H., Hr., Frankfurt a. M., Nassauer Hof
*Ommer, R., Hr. Rb.-Oberinsp., Essen, Friedrichstr. 31

*Ofswald, M., Hr. Opernsänger, Kassel, Hotel Reichspost-Reichshof
Otte, K., Hr., Reichsbahnassistent, Uelzen (Hannover), Versorgungskuranstalt

Otter, F., Hr., Frankfurt (Oder), Versorgungskuranstalt
Palmedo, E., Fr., Frankfurt a. M., Viktoria-Hotel

*Panser, M., Hr., Bamberg, Taunus-Hotel
*Panser, L., Fr., Bamberg, Taunus-Hotel

Perz, F., Hr., Oberhausen, Versorgungskuranstalt
Pick, H. u. G., 2 Hrn., Berlin, Sanatorium Dr. Guradze

Pilchowski, B., Hr. Bankvorst. m. Tocht., Kaukehmen, Hotel National
Plath, H., Diakonisse, Berlin, Emser Str. 29

*Praast, W., Fr., Cleve, Posthorn
Quandt, P., Hr. Major a. D., Breslau, Versorgungskuranstalt

Quandt, E., Fr., Breslau, D.O.B.-Heim
*Reichert, M., Hr. Dr. med., Rose

Reichmann, L., Hr. m. Fr., Berlin, Engl. Hof
Reichmann, W., Hr., Berlin, Englischer Hof

Reinhold, A., Hr., Gera, Versorgungskuranstalt
Rendel, E., Hr., Stuttgart, Schwarzer Bock

*Richter, E., Hr., Essen, Posthorn
Richter, A., Hr. Landesgerichtsrat, Fabrikbesitzer m. Fr., Döbeln (Sa.), Weisses Ross

Richter, T., Fr., Döbeln (Sa.), Weisses Ross
*Rietgens, H. A. W., Hr., Utrecht, Taunus-Hotel

Rissel, F., Diakonisse, Marburg, Emser Str. 29
Rödelheimer, S., Fr., Frankfurt a. M., Hotel Petri

Rosen, G., Hr. Konsul, Köln, Nass. Hof
Rosenfeld, V., Hr., Berlin, Grüner Wald

Roth, L., Hr., Frankfurt a. M., Engl. Hof
Rützel, A., Hr., Dortmund, Versorgungskuranstalt

Sablottay, M., Fr., Bussum, Viktoria-Hotel
Schäfer, F., Hr., Bergen (Kr. Hanau), Schulberg 7/9

*Schauff, J., Hr., München, Rose
Scheller, A., Hr., Hamburg, Nassauer Hof

*v. Schemm, Hr., Köln, Grüner Wald
Schermer, H., Hr., Hess.-Oldendorf, Schwarzer Bock

Scheuermann, J., Hr. m. Chauffeur, Neubabelsberg, Neroberg-Hotel
Schiffelers, B., Hr., Hagen, Römerbad

Schiffan, R., Hr. m. Fr., Breslau, Schwarzer Bock
Schilling, G., Hr., Karlsruhe, Versorgungskuranstalt

Schimmeler, G., Hr. Generaldir., Hannover, Englischer Hof
Schlund, A., Fr., Tanzlehrerin, Luisenpark

Frankfurt a. M.
Schmelz, F., Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Uffenheim (Mfr.), Weisses Ross

*Schneeweiss, H., Hr., Dresden, Hansa-H.
*Schneider, K., Hr., München, Zentral-Hotel

*Schreiber, Th., Hr., Rüdelsheim, H. Happel
Schroeder, H., Fr., Prenzlau, Königscher Hof

Schweikert, W., Hr., Stuttgart, Schulberg 7/9
*Seligmüller, A., Hr., Heidelberg, Gr. Wald

Simon, O., Hr. Stadtsinsp., Schwelm, Schulberg 7/9
*Smit, G., Hr., Zwolle, Taunus-Hotel

Sommer, S., Hr., Berlin, Nerostr. 42 I
Spangler, M., Fr., Kommerzienrat, Pension Primavera

Stahl, A., Fr. Reg.-Rat, Elze, Goldener Brunnen
Steidel, K., Hr. Flugkapitän, Berlin, Metropole

*Steinlauf, E., Hr. m. Fam., Frankfurt a. M., Hotel Kranz
*Stier, O., Hr. Fabrikdir. a. D., Gleidelle, Friedrichstr. 31

Stisser, I., Fr. Konsul, Bernrain-Kreuzlingen (Schweiz), Pension Arndt
*Stockamp, H., Hr., Krefeld, Grüner Wald

Stöckmann, W., Hr. Chemiker Dr. phil., Mülheim (Ruhr), Versorgungskuranstalt
Stöwer, W., Hr., Berlin-Tempelhof, Metropole

*Swiczarsky, P., Hr., Karlsruhe, Taunus-Hotel
Thiele, K., Hr. Ing., Frankfurt a. M., Schulberg 7/9

*Thierbach, B., Hr., Köln, Friedrichstr. 31
Thierbach, E., Hr. Generaloberarzt a. D. Dr., Kremgarten (Schweiz), Hotel Balmoral

*Ullrich, H., Hr., Schwabach, Hotel Berg
*Underberg, J., Hr. Dr., Rheinberg, Rose

*Underberg, E., Hr. Fabrikbes., Rheinberg, Rose
*Unger, F., Hr. m. Fr., Leipzig, Taunus-Hotel

Vahldick, H., Hr., Braunschweig, Bellevue
Vellmann, J., Hr. Generaldir. m. Fr., Haag, Palast-Hotel

Vogeler, R., Hr. m. Fr., Neu York, Nassauer Hof
Wagner, E., Fr., Mannheim, Schützenhofstr. 1 II

Erbprinz zu Waldeck, E., Hr., München, Rose
Walter, M., Fr., Leipzig, Kölnischer Hof

*Weckmüller, J., Hr. Fabr. m. Fam., Godesberg, Grüner Wald
*Weiershausen, R., Hr., Köln, Grüner Wald

*Wenke, W., Hr., Diez, Hotel Reichspost-Reichshof
*Weyrauch, F., Hr. Fabr., Solingen-Ohligs, Zur Börse

Wischmann, A., Fr., Bethel-Bielefeld, Ev. Hospiz, Platter Str. 2
*Wöhler, Th., Hr., Nürnberg, Union

*Wolf, H., Hr., Burkau, Zur Stadt Biebrich
Wruch, H., Hr. Braunschweig, Bellevue

*Zeising, F., Hr. m. Fr., Tilsit, Hotel Berg
*Ziegler, G., Hr. Flugzeugführer, Berlin, Rose

*Ziegler, Hr. Dr., Basel, Hansa-Hotel
Zilling, P., Hr. Dir., Stuttgart, Viktoria-Hotel

Zilling, H. J., Hr., Stuttgart, Viktoria-Hotel
Zintl, M., Hr., München, Metropole

Grand-Hotel Kaiserhof
Vollständiger Park gelegen
200 Betten

Bedeutender Preisabschlag!
Vollständig abgeschl. ruhige Lage. — 60 Bäder mit direkter Kochbrunnenzuleitung
Neue Direktion: **C. König**, gleichzeitig Inhaber vom Sinner-Eck Baden-Baden

Rheinferrassen-Hotel Nassau, Biebrich
Restaurant und schönster Rheinblick von Mainz bis zum Niederwald. Omnibus Linie 1 Kurhaus — Rheinufer.

Café und Restaurant
Täglich Konzert

Poths Vorzügliche Küche **Poths** Münchener Pschorrbräu **Poths** Pilsner Urquell **Poths** Reine Weine **Poths** Restaurant Langgasse 7

Immobilien - Vermietungen J. Chr. Glücklich
Wilhelmstr. 56, geg. 1862
R. D. M.
Telefon 26656 u. 25865

April-Programm der Kurverwaltung Wiesbaden

Regelmässig wiederkehrende Veranstaltungen:

KONZERT: An Wochentagen ausser Montags von 11 bis 12 Uhr, Sonntags von 11.30 bis 12.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle.

KONZERT: Täglich 16 bis 18 Uhr und 20 bis 21.30 Uhr. — TANZ-TEE: Jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Gesellschafts-Spaziergang: Jeden Dienstag und Freitag in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung. Treffpunkt 14.30 Uhr Haupteingang des Kurhauses.

Samstag, den 23. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT.

20.30 Uhr im grossen Saale:

Internationales Tanz-Turnier

unter Mitwirkung des Reichsverbandes zur Pflege

des Gesellschaftstanzes.

Eintrittspreis: 5.— RM.

Galerie: Loge (num. Platz): 2.—, alle übrigen Plätze: 1.50 RM.

Sonntag, den 24. April:

16 Uhr: KONZERT.

20 Uhr: ITALIENISCHE MUSIK.

Montag, den 25. April:

16 und 20 Uhr im kleinen Saale:

Filmvorführung:

„Emden III fährt um die Welt“

Eintrittspreis: —.50 RM.

Dauerkartentinhaber: —.30 RM.

Dienstag, den 26. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

20 Uhr im kleinen Saale: KONZERT des „Wies-

badener Russischen Kirchenchor“

Leitung: M. Theokritoff.

Eintrittspreise: 1.— und 1.50 RM.

Zuschlag für Dauerkarten: —.50 RM.

Mittwoch, den 27. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT

20 Uhr: LEHAR-ABEND.

Donnerstag, den 28. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 29. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Samstag, den 30. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT.

20 Uhr: KONZERT.

Mittwoch, den 4. Mai:

20 Uhr im grossen Saale:

Neue Musik

Leitung: Carl Schuricht

Solist: Rudolf Bergmann, Violine.

Wiesbadener Madrigalkreis; Städt. Kur-

Orff, E. Pepping, M. Seiber, J. Slavenski, K.

Eintritt 1.— Mk. Abonnenten und Kur-

0.30 Mk. Zuschlag.

Sonntag, den 22. Mai:

KONZERT DES BERLINER

PHILHARMONISCHEN ORCHESTERS

Leitung: WILHELM FURTWÄNGLER

Verlangen Sie



den Besuch

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von
Insertaten für das „Wiesbadener Badeblatt“
Fernruf: 23690.

„Mutter Engel“

LANGASSE 52

das vornehme - behagliche

Bier- und Wein-Restaurant

Dortmunder Aktien-Bier Münchener Hofbräu
Pilsener Urquell Qualitäts-Weine

Versuchen Sie meine

„Florentinerspitzen“
Gesetzt, geschützt
Conditorei Kaiplinger, Kirchgasse 28



Jeder
Fremde

liest ! das

Bade-Blatt



Die gemütliche Gaststätte
mit bester Küche.

Täglich

Städtische Badhäuser

Kaiser-Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium
Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags geschlossen.

1. Thermal-, Süsswasserbäder, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopflichtbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstag und Freitags vormittags geschlossen.)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr.
5. Inhalationen werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

(Augusta-Viktoria-Bad)

Viktoriastrasse 2

Badezeiten für Frauen und Mädchen:

Montags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 21 Uhr.

(18 bis 21 Uhr Volksabend.)

Donnerstags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 19 Uhr.

Samstags von 9½ bis 12½ Uhr.

Badezeiten für Männer und Knaben:

Dienstags, Mittwochs und Freitags von 14 bis 19 Uhr.

Samstags von 14 bis 21 Uhr. (18 bis 21 Uhr Volksabend.)

Sonntags von 8 bis 12 Uhr.

Das sagt Ihnen der Arzt:

Den ersten Abschnitt (1.—5. Tag) bildet der Zustand anfänglicher Erschlaffung. • Das zweite Stadium (6.—12. Tag) bildet die erste vermeintliche Besserung. • Im dritten Stadium (13.—22. Tag) macht sich die Reaktion der Kur bemerkbar. • Erst der vierte Abschnitt der Kur bringt die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!